

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	ALLGEMEINE LEISTUNGEN BA1				
1.1	Baustelle einrichten räumen Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten und räumen, inkl. An- und Ablieferung inkl. aller notwendigen Hebezeuge und Gerüste	1	St	.....	.....
1.2	Lade- und Anfahrtspauschale Lade- und Anfahrtspauschale für 3 Elemente Werkstattfahrzeug- und Ladepauschale für An- und Abfahrt, inkl. erster An- und Abfahrt zweite An- und Abfahrt für Abnahme, Übergabe, Nutzereinweisung, Fertiginstallation	2	St	.....	.....
1.3	Inbetriebnahme und Nutzereinweisung fachgerechte Inbetriebnahme und Funktionsprüfung sowie Abnahme von Brandschutzvorhang und Feststellanlage, Protokollierung sowie Übergabe der Anlage an den Auftraggeber. Einschließlich Nutzereinweisung	1	St	.....	.....
1.4	Zusätzliche Anreisepauschale Pauschale für zusätzliche Anreise z.B zur Abnahme, Inbetriebnahme oder Nutzereinweisung		psch		.....
1.5	Übergabe Unterlagen Dokumentation Folgende Nachweise und Zertifikate sind zur Fertigstellung und Abnahme in Deutscher Sprache bzw. in beglaubigter Übersetzung digital auf Datenträger / Wechseldatenträger USB und in Schriftform zu übergeben: Beschreibung des Produktes 1. Verwendbarkeits- und Zulassungsnachweise Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (AbZ) Leistungserklärung (DoP) Klassifizierungsberichte bezüglich der Feuerwiderstandsklasse und des Rauchschutzes Begleitblatt zur CE-Kennzeichnung (CE- Kennzeichnung auf eingebautem Produkt) Zertifikat über die Leistungsbeständigkeit nach der europäischen Bauproduktenverordnung 2. Errichter- und Einbaunachweise Übereinstimmungsbestätigung und Errichtererklärung Das Montageunternehmen bescheinigt verbindlich, dass der Einbau exakt nach den Vorgaben der Zulassung (AbZ) und den Herstellervorgaben erfolgt ist. Bauleitererklärung: Bestätigung der fachgerechten Gesamtkoordination und Integration in das Gebäude. Fotodokumentation: Nachweis des verdeckten Einbaus (z. B. Befestigung des Gehäuses am Rohbau, Dübelprüfung, seitliche Führungen vor dem Verputzen/Verkleiden)	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

3. Technische Bestandsunterlagen

Revisionspläne: Werk- und Montagepläne, die den exakten Ist-Zustand (Einbaulage, Maße, elektrische Leitungsführung) abbilden.

Funktionsbeschreibung: Dokumentation der Steuerungslogik (z. B. Zusammenwirken mit der Brandmeldeanlage (BMA), Verhalten bei Stromausfall via Gravity-Fail-Safe).

Schaltpläne: Pläne der elektrischen Steuerung, der Feststellanlage, der Rauchmelder und gegebenenfalls der Notstromversorgung.

4. Prüfprotokolle und Inbetriebnahmen

Inbetriebnahmeprotokoll der Feststellanlage: Abnahmeprüfung nach DIN 14677 bzw. den DIBt-Richtlinien.

Inbetriebnahmeprotokoll der Akkupufferung

Probelauf- Protokoll: Nachweis über mindestens mehrfache erfolgreiche, vollständige Schließ- und Öffnungszyklen unter realen Bedingungen sowie bei Netzausfall mit / ohne Akkupufferung

5. Betriebs- und Wartungsanleitungen

Bedienungsanleitung: Vorgaben für das manuelle Rückstellen (Reset) nach einer Auslösung sowie Verhaltensregeln im Alltag (z. B. Freihalten des Schwenkbereichs)

Wartungshandbuch: Vorgaben des Herstellers zu Prüfzyklen, Verschleißteilen und den notwendigen Inspektionsschritten

Prüfbuch (Brandbuch): Dokument zur fortlaufenden Protokollierung aller monatlichen Funktionsprüfungen sowie der jährlichen Sachkundigenwartung

1 ALLGEMEINE LEISTUNGEN BA1

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	BRANDSCHUTZVORHANG BA1				
2.1	Brandschutzvorhang El2 30 S200 Brandschutzvorhang El2 30 S200 Lichte Tormaße BxH 2850mm x 1750mm bauseitige Abmessungen: UK Rohdecke ab FFB: +2.80m UK abgehängte Decke ab FFB: +2.50m OK Brüstung ab FFB: 0,75m Fensteröffnung BxH 2,85m x 1,75m Gesamtanlage inkl. Schienen und Rolladenkasten BxH 3,40m x 2,05m Höhe Rolladenkasten =< 35cm Montageart: Aufsatzmontage: siehe beiliegender Plan Feuerschutz-Rolltor mit Gewebebehang, auf Wickelwelle aufliegender Behang aus Spezialgewebe, mehrlagig, hitzebeständig, mit Dämmung zur Absorption der Hitzeabstrahlung Rollkasten aus verzinktem Stahlblech, seitliche Führungsschienen aus verzinktem Stahlblech, umlaufende Rauchschutzdichtung und Dichtstoffen. Alle Stahlteile verzinkt mit einmaligem Grundanstrich. Antrieb: baumustergeprüfter Brandschutz-Rohrmotor 230 VAC, für Kurzzeitbetrieb S2: 4 min, Öffnungs- u. Schließgeschwindigkeit: ca. 5-10 cm/s, stromlos selbstschließend unter Eigengewicht - auch bei Strom- und Steuerungsausfall ("gravity failsafe"). Nach Rücksetzung des Alarms ist das Tor automatisch wieder betriebsbereit. Bauartgeprüfte Fangvorrichtung nach DIN EN 12453 / DIN EN11604. Steuerung in Antriebsnähe, mit integrierter, bauartgenehmigter Feststellanlage. Ein potentialfreier Öffner-Kontakt für Auslösung durch bauseitige Brandmeldezentrale (BMZ) oder zusätzlichen externen Handauslöser. 1 Handauslöser, integriert in die Steuerung Totmannsteuerung mit Schlüsseltaster (mit provisorischem Halbzylinder) optische Rauchmelder, Anzahl entsprechend Bauartgenehmigung für Sturzhöhe bis 1m Audiovisueller Signalgeber für den Auslösefall nach EN 12604 2 Hinweisschilder bauseits: Mauerwerk, Umgebungstemperatur 5-40°, Böden und Wände im Bereich des Vorhangs sind nicht brennbar, fest, eben und glatt. An Wänden und Decken sind keine Fugen. Die Wand, an der das Tor befestigt wird, hat die gleiche Feuerwiderstandszeit wie das Tor und trägt die durch das Tor aufgebrachte Lasten auch unter Brandbeaufschlagung. auftragnehmerseits: Aufmaß vor Ort, Erstellung der Werk- und Montageplanung für die Freigabe durch die Bauleitung/Prüfingenieure. Auftragnehmerseits Montage und Elektroinstallationen abladen, ebenerdiger Transport über glattem Boden und Baustellenaufzug zur Einbauöffnung im 1.OG, 2.OG und 3.OG. Fachgerechte Montage inkl. Befestigung und Fugenabdichtungen entsprechend der Zulassung und Elektroinstallation. Kabelverlegung in bauseitigen Leerrohren. Anschluss ab bauseits bereitgestelltem Übergabepunkt (Zuleitung), sowie Aufschaltung auf die bauseitige BMA. Hinweise: Sämtliche Bedien- und Schaltgeräte werden in unmittelbarer Nähe des Vorhangs installiert. Die jeweilige Kabellänge überschreitet nicht 8m.	3	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Hersteller und Typ

.....

vom Bieter einzutragen,

Ausführung gemäß Zeichnung

Folgende Nachweise und Zertifikate sind dem Angebot in Deutscher Sprache
 bzw. in beglaubigter Übersetzung beizufügen:

1. Produkte

Vorlage eines separaten Dokumentes mit Hersteller- / Typen- / Produktangabe /
 Anforderung **El2 30 C2 S200** (Mindestanforderung) für Pos. 2.1
 Brandschutzvorhang. Die Angabe des Herstellers und der genauen Typen- /
 Produktbezeichnung der angegebenen Produkte in den hierfür vorgesehenen
 Feldern der LV-Positionen bleibt hiervon unberührt.

2. Leistungserklärung

Vorlage der **Leistungserklärung** für das in der LV- Position 2.1 angebotene
 Produkt **nach DIN EN 13241 in Kombination mit DIN EN 16034** zum
 Nachweis der geforderten Klassifizierung **El2 30 C2 S200**. Die
 Leistungserklärung muss dem jeweils angebotenen Produkt anhand des
 Herstellers und der Typen-/Produktbezeichnung eindeutig zugeordnet werden
 können.

3. Zulässige Öffnung

Vorlage von Belegen für das in der LV- Position 2.1 angebotene Produkt zum
 Nachweis, dass die dort ausgeschriebenen lichten Öffnungsmaße **Breite x
 Höhe = 2,85m x 1,75m, Gesamtfläche 4,99 m² bei Aufsatzmontage** innerhalb
 der für das jeweils angebotene Produkt zulässigen Abmessungen - ohne
 zusätzliche vorhabenbezogene Bauartgenehmigung oder Zustimmung im
 Einzelfall - liegen: z.B. Inhalt der Leistungserklärung und Technische
 Beschreibung des Herstellers, aus der die zugelassenen Öffnungsmaße Breite
 x Höhe und die zugelassene Gesamtfläche ersichtlich sind.

4. Bodenabstand

Vorlage von Belegen für das in der LV- Position 2.1 angebotene Produkt zum
 Nachweis, dass der Einbau in die dort beschriebene Fensteröffnung mit
 Brüstung und einem **Bodenabstand bis mindestens 75 cm** (Oberkante
 Brüstung bis Oberkante Fertigfußboden) - ohne zusätzliche vorhabenbezogene
 Bauartgenehmigung oder Zustimmung im Einzelfall - zulässig ist: z.B.
 Technische Beschreibung des Herstellers, aus der der zugelassene Abstand
 zwischen Oberkante Brüstung und Oberkante Fertigfußboden ersichtlich ist.

5. CE- Kennzeichnung

Vorlage von Belegen für das in der LV- Position 2.1 angebotene Produkt zum
 Nachweis, dass eine CE- Kennzeichnung und das zugehörige Begleitblatt nach
 DIN EN 13241 in Kombination mit DIN EN 16034 mit Lieferung des Produktes
 aufgebracht bzw. übergeben wird: z.B. Bestätigung des Herstellers.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

6. Leistungsbeständigkeit

Zertifikat über die Leistungsbeständigkeit nach der europäischen

Bauproduktenverordnung für das in der LV- Position 2.1 angebotene Produkt, ausgestellt durch eine notifizierte Produktzertifizierungsstelle (gelistet in der europ. NANDO-Datenbank). Es werden auch Bescheinigungen gleichwertiger anderer Konformitätsbewertungsstellen akzeptiert, soweit sie baurechtlich zugelassen sind.

Das Zertifikat muss dem jeweils angebotenen Produkt anhand des Herstellers und der Typen- / Produktbezeichnung eindeutig zugeordnet werden können.

7. Fangvorrichtung

Vorlage von Belegen für das in der LV- Position 2.1 angebotene Produkt zum Nachweis, dass das System durch eine integrierte Fangvorrichtung nach DIN EN 11604 in Kombination mit DIN EN 12453 gesichert ist bzw. der ggf. verbaute Einzelantrieb eine Fangvorrichtung besitzt. Aus den Angebotsunterlagen muss eindeutig hervorgehen, welche Fangvorrichtung im angebotenen System eingesetzt wird und dass sich das eingereichte Zertifikat auf diese Fangvorrichtung bezieht: Nachweis z.B. durch Eintrag im Zertifikat über die Leistungsbeständigkeit oder – als Einzelkomponente - durch Vorlage eines eigenen Prüfzeugnisses einer zugelassenen Stelle.

2.2		3 St		
-----	--	------	-------	-------

Sonderausstattung Aufpreis Steuerung

Aufpreis zu Steuerung mit Akku

Spannungsversorgung: 1Ph/N/PE, AC 230 V/50-60Hz

Schutzart:IP54, Umgebungstemperatur: +5°C bis +40°C,

rel. Luftfeuchte:20% - 90%

Bediengerät mit Schlüsselschalter, Touchdisplay und Handauslösung

Eingebauter Akku: DC 12 V, 12 Ah, der die Steuerung und Feststallanlage bei Stromausfall für mind. 4 Stunden betriebsbereit hält.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt oder gleichwertiger Zertifizierung

Hersteller und Typ

'.....'

vom Bieter einzutragen,

2.3		3 St		
-----	--	------	-------	-------

Farbbeschichtung Rolladenkasten

Farbbeschichtung der sichtbaren Blende des Rolladens in Farbton nach RAL und Wahl des Auftraggebers

Schrauben ohne Farbe

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Schichtdicke 60 µm, Oberfläche glatt, seidenmatt

2.4		3	St		
-----	--	---	----	-------	-------

Farbbeschichtung Führungsschienenpaar

Farbbeschichtung der beiden seitlichen Führungsschienen in Farbton nach RAL
und Wahl des Auftraggebers.

Schrauben, Lichtschraken etc. ohne Farbe

Schichtdicke 60 µm, Oberfläche glatt, seidenmatt

2 BRANDSCHUTZVORHANG BA1

Zusammenstellung

1	ALLGEMEINE LEISTUNGEN BA1	.....
2	BRANDSCHUTZVORHANG BA1	.....
		Summe
		zzgl. MwSt %
		Gesamtsumme

Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINE LEISTUNGEN BA1.....	1
2	BRANDSCHUTZVORHANG BA1.....	3
	Zusammenstellung.....	7